

Bescherung für „Suppenkasper“ und „Chamäleon durch Europa“

„Networkers“ spenden für Kinderschutzprojekte

Hemer. Über die Weihnachtsspende der „Networkers AG“, seit über 20 Jahren Partner für IT-Infrastruktur in Hagen, konnten sich das Projekt „Chamäleon durch Europa“ des Caritasverbandes und das Projekt „Suppenkasper“ des Kinderschutzbundes Hagen freuen. Jeweils 1250 Euro nahmen die Vertreter in Empfang.

Das Chamäleon-Projekt ist ein Gruppenangebot für Kinder aus sucht- und seelisch belasteten Familien und wird ausschließlich aus Spenden finanziert. Auch Dennis Breiser hat sich die Unterstützung der Chamäleon-Kinder auf die Fahne geschrieben. Seit dem 21. April ist der 26-Jährige mit dem Fahrrad auf seiner 20.000 Kilometer langen Benefiztour durch Europa unterwegs. Zurzeit radelt er durch Spanien zu den weiteren Zielen Portugal und Gibraltar. Überall dort berichtet er vom Chamäleon-Projekt und sei-

ner Reise. Damit schafft er Aufmerksamkeit und findet europaweit potenzielle Unterstützer. Inzwischen hat er schon ein kleines europäisches Netzwerk geschaffen, welches mit dem Fortgang der Reise weiter wachsen soll.

Auf Weihnachtspräsente für Kunden verzichtet

Seit bereits zehn Jahren bietet der Kinderschutzbund Hagen den Mittagstisch „Suppenkasper“ für Kinder aus einkommensschwachen Familien an. Dazu Anja Bartelt, Leiterin Marketing und Kommunikation Networkers AG: „Auch in diesem Jahr verzichten wir auf Weihnachtspräsente für Kunden. Die gesamte Belegschaft von Networkers empfindet es als gute Entscheidung, zur Weihnachtszeit, in der alle Kinder Augen dieser Welt leuchten sollten, einen Teil des eigenen Glücks an Kinder weiterzugeben.“



Anja Bartelt, Leiterin Marketing und Kommunikation (2.v.li.) überreichte die Spenden an Stefanie Hinterberg (re.) und Thomas Kreklau (2. v. re.) vom Caritasverband sowie an Heike Kiefer von Deutschen Kinderschutzbund.

FOTO: PRIVAT